

Verleihung der Österreichischen Museumsgütesiegel 2023

Utl.: Im Rahmen des Österreichischen Museumstages wurden am 11. Oktober in der inatura Dornbirn 37 Museen ausgezeichnet. Österreichweit tragen somit 310 Museen das Museumsgütesiegel. =

Wien (OTS) - Die ausgezeichneten Museen erfüllen die internationalen Richtlinien für Museumsarbeit von ICOM, dem International Council of Museums und leisten damit besonders hervorragende Arbeit zum Erhalt unseres Kulturerbes. Das Österreichische Museumsgütesiegel wurde vor 21 Jahren zur Qualitätssicherung der breitgefächerten österreichischen Museumslandschaft von den beiden Trägerverbänden ICOM Österreich und Museumsbund Österreich initiiert und setzt sich für innovative, inklusive und ethische Museumsarbeit, basierend auf dem ICOM Code of Ethics ein.

Johanna Schwanberg, Präsidentin ICOM Österreich und Wolfgang Muchitsch, Präsident Museumsbund Österreich, gratulierten den hoch engagierten Museumsteams sowie der Gütesiegel-Jury:

„Das Österreichische Museumsgütesiegel weist besonders ausgezeichnete Museumsarbeit aus. Museen sind Bewahrer:innen von Natur- und Kulturerbe. Wir haben damit eine ganz besondere Vorbildfunktion und können wichtige Zeichen für Veränderung setzen. Museen sind Werteproduzent:innen, die Wesentliches zur Orientierung an Demokratie, Menschenrechten, sozialer Gerechtigkeit und ökologischem Bewusstsein beitragen können.“

Johanna Schwanberg, Präsidentin, ICOM Österreich

„Die heurigen Neuverleihungen zeigen wieder einmal die Vielfalt der österreichischen Museumslandschaft - und natürlich ihre hohe Qualität, insbesondere auch in den ehrenamtlichen geführten Museen, deren Zahl mehr als die Hälfte der österreichischen Museen ausmacht. Anders als beim ehrenamtlichen Engagement bei Rettung, Feuerwehr oder im Sport ist das Ehrenamt im Kulturbereich oft weniger sichtbar. Wir wünschen uns, dass das Ehrenamt im Museum seitens Politik und Gesellschaft mehr wahrgenommen wird und die Leistungen der Freiwilligen besser gewürdigt werden.“

Wolfgang Muchitsch, Präsident Museumsbund Österreich

Seit der Gründung des Österreichischen Museumsgütesiegels 2002, bewertet eine unabhängig und ehrenamtlich tätige Jury alle einreichenden Museen und unterstützt diese durch Beratungsarbeit vor Ort. Die sechsköpfige Jury setzt sich aus einem wechselnden Expert:innen-Team von ICOM Österreich und Museumsbund Österreich zusammen. In diesem Jahr waren dies der Juryvorsitzende Heimo Kaindl (Direktor, Diözesanmuseum Graz) und die Jurymitglieder Claudia Augustat (Kuratorin, Weltmuseum Wien), Karl C. Berger (Leiter, Tiroler Volkskunstmuseum, Innsbruck), Evelyn Kaindl-Ranzinger (Geschäftsführerin, MUSIS - Steirischer Museumsverband), Lisa Noggl-Gürtler (Direktorin, Museum der Völker, Schwaz) und Michael Weese (Direktor, Salzburger Freilichtmuseum, Großmain). Die Auszeichnung wird jeweils für fünf Jahre vergeben.

Zwtl.: 37 Museen beweisen die umfassende Qualität ihrer Museumsarbeit

Neun Museen aus fünf Bundesländern - Kärnten, Salzburg, Oberösterreich, Steiermark, und Wien - wurde heuer das Qualitätssiegel erstmalig zugesprochen. 28 Museen wurde das Österreichische Museumsgütesiegel erneut verliehen. Eine in allen Bereichen gute Museumsarbeit, von Ausstellung, Kulturgutbewahrung, Depothaltung bis zur Besucher:innenvermittlung ist diesen Museen gemein.

In Kärnten erhielt das wiedereröffnete kärnten.museum, das 143 Jahre nach seiner Grundsteinlegung vollkommen neugestaltet wurde, erneut das Gütesiegel. In Oberösterreich konnten in diesem Jahr drei Museen ausgezeichnet werden: das Österreichische Sattlermuseum, das sich mit Schauwerkstätten und mehr als 6000 Objekten der Vermittlung dieses alten Handwerks widmet; das Stadtmuseum Steyr, das die Geschichte des Bürgertums als auch die Bedeutung des Eisenhandels für die Stadt Steyr erzählt, sowie das Schrift- und Heimatmuseum Bartlhaus, das einzige Schriftmuseum Österreichs. In der Steiermark erhielt die Riegersburg, die mit dem Burgmuseum, dem Hexenmuseum und dem Waffnenmuseum Einblick in seine lange Geschichte gewährt das Gütesiegel. In Salzburg wurden das das neu-gestaltete Felberturm Museum Mittersill für seinen modernen Zugang zum Heimatmuseum, sowie das Mozart Geburtshaus, eines der weltweit meistbesuchten Museen geehrt. In Wien erhielten das privat geführte Fälscher Museum und das museum in progress, das seine Sonderausstellungen in den Stadtraum hinein verlagert, Kunst so demokratisch erlebbar macht und damit eine Anwendung der neuen, weltweit gültigen Museumsdefinition von ICOM aufzeigt, die Auszeichnung.

Von 30 zur Verlängerung eingereichten Museen konnten 28 Museen wieder die geforderten Kriterien erreichen. Diese Museen repräsentieren durch ihre Sammlungsschwerpunkte von Kunst bis Natur und Technik und ihre unterschiedlichsten Museumsgrößen die ganze Bandbreite der österreichischen Museumslandschaft. Vielmehr aber zeigen sie den Willen der österreichischen Museumsgemeinschaft auf, die Qualität sukzessive zu verbessern und Museen als relevante Verhandlungsorte für gesellschaftliche Themen und Entwicklungen zu positionieren.

Mit diesen Neueinreichungen und Verlängerungen tragen nunmehr 310 Museen das Österreichische Museumsgütesiegel und heben sich damit durch umfassende Qualität und stetige Verbesserungen aus den rund 800 registrierten Museen besonders hervor.

Zwtl.: Alle 2023 ausgezeichneten Museen auf einem Blick:

9 NEUVERLEIHUNGEN

KÄRNTEN

[kärnten.museum]

(<https://landesmuseum.ktn.gv.at/standorte/kaerntenmuseum>)

SALZBURG

[Felberturm Museum Mittersill]

(<https://www.ots.at/redirect/felberturm>)

[Mozarts Geburtshaus]

(<https://mozarteum.at/mozart-museen/mozarts-geburtshaus#info>)

OBERÖSTERREICH

[Österreichisches Sattlermuseum] (<https://www.sattlermuseum.at>)

[Stadtmuseum Steyr] (https://www.steyr.at/Stadtmuseum_Steyr)

[Schrift- und Heimatmuseum Bartlhaus] (<https://bartlhaus.at>)

STEIERMARK

[Die Riegersburg] (<https://www.dieriegersburg.at>)

WIEN

[Fälschermuseum] (<https://www.faelschermuseum.com>)

[museum in progress] (<https://www.mip.at/home/>)

Zwtl.: 28 VERLÄNGERUNGEN

BURGENLAND

[Burg Forchtenstein] (<https://esterhazy.at/burg-forchtenstein>)

[Haydn-Haus Eisenstadt] (<https://haydnhaus.at>)

[Schloss Lackenbach] (<https://esterhazy.at/schloss-lackenbach>)

KÄRNTEN

[Römermuseum Teurnia]
(<https://landesmuseum.ktn.gv.at/standorte/teurnia>)

[Museum St. Veit] (<https://www.museum-stveit.at>)

[Werner Berg Museum Bleiburg | Pliberk]
(<https://www.wernerberg.museum>)

[Frühmittelalter Museum Carantana] (<https://carantana.at>)

NIEDERÖSTERREICH

[Stadtmuseum St. Pölten] (<http://www.stadtmuseum-stpoelten.at>)

OBERÖSTERREICH

[Evolutionmuseum Schmiding] (<https://www.evolutionsmuseum.at/de/>)

[Museum Altenburg - Der Graf von Windhaag]
(<https://www.ots.at/redirect/windhaag-perg>)

SALZBURG

[Dommuseum Salzburg] (<https://www.domquartier.at/dommuseum/>)

[Museum der Moderne Salzburg] (<https://www.museumdermoderne.at>)

[Stille Nacht Museum Arnsdorf]
(<https://www.stillnachtarnsdorf.at/stillnacht>)

STEIERMARK

[Südbahn Museum] (<https://suedbahnmuseum.at/at>)

[Rosegger-Museum] (<https://www.museum-joanneum.at/peter-rosegger>)

[Schaubergwerk Museum Oberzeiring] (<https://www.silbergruben.at>)

[Museum Zeitroas] (<https://zeitroas.at>)

[Österreichisches Blasmusikmuseum und Heimatmuseum]
(<https://www.ots.at/redirect/blasmusik>)

TIROL

[Alpinarium Galtür] (<https://www.alpinarium.at>)

[Radiomuseum Innsbruck] (<https://www.radiomuseum-innsbruck.com>)

VORARLBERG

[Angelika Kauffmann Museum] (<http://angelika-kauffmann.com>)

WIEN

[Gemäldegalerie der Akademie der bildenden Künste]
(<https://www.ots.at/redirect/akbild6>)

[Heeresgeschichtliches Museum] (<https://www.hgm.at>)

Jüdisches Museum Wien - Museum Dorotheergasse
Jüdisches Museum Wien - Museum Judenplatz
[<https://www.jmw.at>] (<https://www.jmw.at>)

[Feuerwehrmuseum Wien]
(<https://www.wien.gv.at/menschen/sicherheit/feuerwehr/museum/>)

[Rapideum] (<https://www.skrapid.at/rapideum>)

[MAK - Österreichisches Museum für angewandte Kunst]
(<https://www.mak.at>)

[Fotos der Verleihung zum Download]
(<https://www.ots.at/redirect/guetesiegel>)

Photo-Credit: inatura, Anna Smirnova-Sobaka

~

Rückfragehinweis:

Österreichisches Museumsgütesiegel

Mariella Pertschy, MA

Leitende Koordinatorin Österreichisches Museumsgütesiegel

E-Mail: mariella.pertschy@museumsguetesiegel.at

Mobil: +43 660 18 555 14

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/3009/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0004 2023-10-16/13:53

161353 Okt 23

Link zur Aussendung:

http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20231016_TPT0004